Meistertitel im ersten Anlauf

Volleyball Ebenhofen mit nur einer Niederlage

Ebenhofen Mit der Nominierung einer Volleyballmannschaft für den offiziellen Spielbetrieb in der Kreisklasse Süd betrat der FC Ebenhofen in dieser Saison unbekanntes Terrain. Bisher spielten die Frauen ausschließlich in den regional organisierten Eichenkreuz-Ligen.

Mit großer Vorfreude starteten die Spielerinnen im Alter von 14 bis 22 Jahren in das Abenteuer. Schnell stellte sich durch klare Siege heraus, dass sie den Anforderungen gewachsen sind. Am dritten Spieltag standen erstmals schwere Spiele an. Gegen Buxheim etwa erzielte Ebenhofen nur einen knappen Erfolg, am vierten Spieltag folgte beim VfL Buchloe die erste Niederlage.

Am vorletzten Spieltag legten die jungen Frauen mit einem weiteren knappen Sieg gegen Buxheim den Grundstein für eine gute Platzierung. Der Ehrgeiz wuchs. Es ging nun darum, als Meister den direkten Aufstieg zu erreichen und nicht als Zweiter in die Relegation zu müssen. Mit dieser Motivation im Rücken zeigte der FCE im „Endspiel" am letzten Spieltag eine außergewöhnliche Leistung. Er behielt die Nerven und gewann überzeugend gegen den bis dahin punktgleichen Tabellenzweiten Buchloe mit 3:1.

Mit nur einer Niederlage erreichten die jungen Frauen des FC Ebenhofen in der ersten Saison auf Anhieb die Meisterschaft und damit den Aufstieg in die Kreisliga: (oben, von links) Veronika Stechele, Larissa Jahrendt, Stefanie Müller, Florentina Jung, Carolin Thalmair, Trainer Guido Müller; (unten, von links) Elena Reichart, Jessica Stocker, Theresa Lohmüller, Karin Maier, Anna Heiland und Selina Reichart.

Foto: Guido Müller

Mit diesem Sieg schaffte die Mannschaft mit 22:2 Punkten und 34:9 Sätzen nicht nur die Revanche für die einzige Niederlage, sondern auch den Gewinn der Meisterschaft. *(az)*